

AKTUELLE DRUG CHECKING ERGEBNISSE

November 2025 (1/2)

In Vorarlberg wurden im November 9 Proben analysiert. Die Ergebnisse können folgend zusammengefasst werden:

- ▶ Von den **6 Kokain-Proben**, die zur Analyse gebracht wurden, waren alle Proben mit über 80 % Wirkstoffgehalt extrem hochdosiert. Eine Probe enthielt neben dem erwarteten Kokain zusätzlich Procain.
- ▶ Die abgegebene **Ketamin**-Probe hatte einen Wirkstoffgehalt von 65 %.
- ▶ **Eine unbekannte Substanz**, die auf einem Blotter zur Testung abgegeben wurde, wurde als **Morphin** identifiziert.

Wenn du dich trotz dieser aktuellen Ergebnisse zum Konsum gefährlicher Substanzen entscheidest, beachte die folgend angeführten Gefahrenhinweise, die ohne Gewähr zur Verfügung gestellt werden:

Als **Kokain** zur Analyse gebracht

Tatsächliche Inhaltsstoffe:

- Kokain 990 mg/g (=99,0 % Wirkstoffgehalt)*
- Kokain 990 mg/g (=99,0 % Wirkstoffgehalt)*
- Kokain 990 mg/g (=99,0 % Wirkstoffgehalt)*
- Kokain 990 mg/g (=99,0 % Wirkstoffgehalt)*
- Kokain 990 mg/g (=99,0 % Wirkstoffgehalt)*
- Kokain 949 mg/g (=94,9 % Wirkstoffgehalt)*

*Achtung hochdosiert! Ab 800 mg/g = 80% Wirkstoffgehalt gilt die Substanz als hochdosiert. Der Grenzwert beruht auf den durchschnittlich am Markt üblichen Dosierungen!

Kokain verursacht ein euphorisches Gefühl, das von gesteigerter Aufmerksamkeit, Unruhe, Erregung und dem Drang nach Bewegung begleitet wird. Gedanken beginnen zu rasen, Konsument*innen reden viel und schnell, häufig schweifen sie ab und produzieren unzusammenhängende Äußerungen. Gesteigerte Selbstsicherheit kann in **Leichtfertigkeit und Selbstüberschätzung** übergehen. Häufiger Konsum kann rasch zu **starker psychischer Abhängigkeit** führen. Kokain unterdrückt Hunger, Durst und Müdigkeit. Hohen Dosierungen können Angst und Wahnzustände auslösen. Auf körperlicher Ebene können Muskelkrämpfe bzw. -zittern, Herzasen, Herzrhythmusstörungen, Blutdruckprobleme und eine Zunahme der Atemfrequenz auftreten. In extremen Fällen kann Kokainkonsum zum Herzstillstand führen. Beim Runterkommen von Kokain wird der euphorische Zustand häufig von depressiven Verstimmungen, Gereiztheit, Angstgefühlen und dem Wunsch mehr zu konsumieren abgelöst. Quelle: www.checkit.

wien [02.06.2024]

AKTUELLE DRUG CHECKING ERGEBNISSE

November 2025 (2/2)

Als **Ketamin** zur Analyse gebracht

Tatsächliche Inhaltsstoffe:

- **Ketamin** 652 mg/g (=65,2 % Wirkstoffgehalt)

Ketamin ist ein Narkose- und Schmerzmittel, das unter anderem in der Notfall- und Tiermedizin angewendet wird. Es kann dissoziative Zustände (z.B. getrenntsein von Körper und Geist, oder bruchstückhafte Auflösung der Umwelt) auslösen. Zudem hat es eine sedierende (beruhigende) und analgetische (schmerzstillende) Wirkung. Bei häufigem Konsum kann es zu einer psychischen Abhängigkeit kommen. Quelle: <https://checkit.wien> [31.8.2024]

Als **unbekannte Substanz** zur Analyse gebracht

Tatsächliche Inhaltsstoffe:

- **Morphin** auf Blotter



Substanzdetails: **Morphin** | nicht quantifiziert
Farbe: weiß

Morphin ist der Hauptwirkstoff von Opium und birgt erhebliche Risiken: Häufig sind Magen-Darm-Beschwerden wie Verstopfung, Übelkeit und Erbrechen, dazu Schwindel, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwitzen, Hautreaktionen und Juckreiz; psychisch können Verwirrtheit, Alpträume und Halluzinationen auftreten, seltener Blutdruckabfall, Atembeschwerden und allergische Reaktionen. Die Hauptgefahr ist die Atemdepression, die insbesondere bei missbräuchlichem oder hoch dosiertem Konsum zu Atemstillstand und Koma führen kann. Niemals Morphin mit Alkohol, Benzodiazepinen, Medikamenten, GHB/GBL, Heroin, Opioiden oder anderen dämpfenden Substanzen kombinieren wegen erhöhter Atemdepressionsgefahr. Quelle: <https://www.safer-party.ch/substanzen/morphin-morphium> [03.12.2025]